

ZAHLEN • DATEN • FAKTEN

www.statistik.thueringen.de

Statistischer Bericht

AI-j/07

**Strukturdaten
in Thüringen
2007
- Ergebnis des Mikrozensus -**

Bestell - Nr. 01 119

Thüringer Landesamt für Statistik



Zeichenerklärung

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden (genau Null)
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... Angabe fällt später an
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- () Aussagewert eingeschränkt
- r berichtige Zahl
- p vorläufige Zahl

Anmerkung: Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden von Einzelwerten.

Herausgeber:
Thüringer Landesamt für Statistik
Europaplatz 3, 99091 Erfurt
Postfach 90 01 63, 99104 Erfurt

Telefon: 0361 37-84642/84647
Telefax: 0361 37-84699
Internet: www.statistik.thueringen.de
E-Mail: auskunft@statistik.thueringen.de

Auskunft erteilt:
Referat: Bevölkerung, Mikrozensus,
Haushaltsstatistiken
Telefon: 0361 37-84439

Herausgegeben im August 2008

Heft-Nr.: 203 / 08
Preis: 5,00 EUR

© Thüringer Landesamt für Statistik, Erfurt, 2008

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkungen	2
Tabellen	
1. Erwerbstätige 2007 nach ausgewählten Merkmalen	6
2. Abhängig Erwerbstätige 2007 nach ausgewählten Merkmalen	8
3. Erwerbslose 2007 nach ausgewählten Merkmalen	10
4. Nichterwerbspersonen 15 Jahre und älter 2007 nach ausgewählten Merkmalen	12
5. Privathaushalte 2007 nach ausgewählten Merkmalen	15
6. Einpersonenhaushalte 2007 nach ausgewählten Merkmalen	18
7. Mehrpersonenhaushalte 2007 nach ausgewählten Merkmalen	20
8. Haushaltsmitglieder 2007 nach ausgewählten Merkmalen	23

Vorbemerkungen

Der Mikrozensus ist eine laufende Repräsentativstatistik der Bevölkerung und des Erwerbslebens, die in der Bundesrepublik Deutschland bereits seit 1957 durchgeführt wird. Der Hauptzweck des Mikrozensus besteht darin, eine Statistik zu schaffen, mit deren Hilfe in regelmäßigen und kurzen Abständen schnell, kostengünstig und zuverlässig die wichtigsten bevölkerungs- und arbeitsmarktstatistischen Strukturdaten und deren Veränderungen laufend ermittelt werden.

Der Mikrozensus besteht aus einem Frageprogramm, das einen konstanten, jährlich zu erhebenden und einen variablen Teil enthält.

Im konstanten Teil werden erfasst:

Merkmale der Person, der Familie, des Haushalts, Staatsangehörigkeit und Wohnsitz;
wirtschaftliche Verhältnisse, insbesondere die Beteiligung am Erwerbsleben;
soziale Verhältnisse, insbesondere soziale Sicherheit;
berufliche Aus- und Fortbildung; Teilnahme an Lehrveranstaltungen;
Art des Rentenversicherungsverhältnisses;
Schichtarbeit und frühere Erwerbstätigkeit.

Im variablen Teil werden erfasst:

ab 2005 alle vier Jahre:

Bestehen und Höhe einer Lebensversicherung;
Art der geleisteten Schichtarbeit; Art der betrieblichen Altersvorsorge;
vermögenswirksame Leistungen und angelegter Gesamtbetrag;
Dauer und Art einer Krankheit oder Unfallverletzung; amtlich festgestellte Behinderteneigenschaft;
Rauchgewohnheiten und weitere Gesundheitsrisiken;

ab 2006 alle vier Jahre:

Art und Größe des Gebäudes mit Wohnraum; Eigentumsverhältnisse der Wohnung;
Ausstattung der Wohnung mit Heiz- und Warmwasserbereitungsanlagen nach einzelnen Energieträgersystemen;

ab 2007 alle vier Jahre:

Angaben zur gesetzlichen bzw. privaten Krankenversicherung;
überwiegend ausgeübte Tätigkeit; Betriebs-, Werksabteilung; Stellung im Betrieb;

ab 2008 alle vier Jahre:

Angaben über Pendler.

Rechtsgrundlage

Gesetz zur Durchführung einer Repräsentativstatistik über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt sowie die Wohnsituation der Haushalte (Mikrozensusgesetz 2005 - MZG 2005) vom 24. Juni 2004 (BGBl. I S. 1350), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 30. Oktober 2007 (BGBl. I S. 2526) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462 und 565), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246).

Methodische Hinweise

Der Mikrozensus wird jährlich mit einem Auswahlatz von 1% der Bevölkerung durchgeführt.

Die Auswahl der Haushalte erfolgt mittels eines komplizierten mathematisch-statistischen Zufallsverfahrens, wobei jährlich ein Viertel der Befragten ersetzt wird (Rotation). Insgesamt sind in Thüringen auf diese Weise rund 10 000 Haushalte, über das gesamte Territorium verteilt, in die Auswahl gelangt. Die Befragung wird von Interviewern, die vom Thüringer Landesamt für Statistik geschult wurden, durchgeführt.

Im Rahmen der Auswertung sind die mit der Stichprobenerhebung ermittelten Werte für Haushalte und Personen - da es sich um eine 1%-Auswahl handelt - im Prinzip mit dem Faktor 100 zu multiplizieren. Bei der Hochrechnung wird jedoch ein zweistufiges Verfahren angewendet, um Ausfälle, die auf Schwierigkeiten bei der Durchführung der Erhebung zurückzuführen sind, auszugleichen.

In der ersten Stufe erfolgt ein Ausgleich von zu verzeichnenden Erhebungsausfällen. Durch das verwandte "Kompensationsverfahren" können dabei bestimmte Eigenschaften der ausgefallenen Haushalte bzw. Personen, wie z.B. Personenzahl oder Geschlecht, Alter und Staatsangehörigkeit der Bezugsperson berücksichtigt werden.

In der zweiten Stufe erfolgt im Rahmen der "Anpassung" eine Abstimmung der Stichprobendaten an die Bevölkerungsfortschreibung. Die Anpassung betrifft 4 demographische Eckzahlen - nämlich jeweils die ausländische und die deutsche Bevölkerung gegliedert nach Männern und Frauen. Die Anpassung erfolgt in Thüringen auf der Ebene der Planungsregionen.

Stichprobenergebnisse weisen generell einen Zufallsfehler auf. Da dieser relative Standardfehler bei einer 1%-Stichprobe für hochgerechnete Besetzungszahlen unter 5 000, d.h. für weniger als 50 erfasste Personen bzw. Fälle, über 20% hinausgeht, werden die entsprechenden Tabellenfelder mit dem Zeichen "/" belegt.

Im vorliegenden Bericht werden die erwerbs- und haushaltsstatistischen Ergebnisse als Jahresdurchschnitt für das Land Thüringen dargestellt.

Begriffliche Erläuterung

Abhängig Erwerbstätige

Abhängig Erwerbstätige sind Beamte (in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis), Angestellte (alle nichtbeamteten Gehaltsempfänger), Arbeiter (alle Lohnempfänger einschließlich Heimarbeiter) und Auszubildende (Personen in praktischer Berufsausbildung).

Auszubildende

Auszubildende in anerkannten kaufmännischen und technischen Ausbildungsberufen sind Personen, die in praktischer Berufsausbildung stehen und deren Ausbildung normalerweise in einen Angestelltenberuf einmündet. Auszubildende in anerkannten gewerblichen Ausbildungsberufen sind Personen, deren Ausbildung normalerweise in einen Arbeiterberuf einmündet. Den Auszubildenden in anerkannten kaufmännischen und technischen sowie gewerblichen Ausbildungsberufen werden auch Anlernlinge, Praktikanten und Volontäre mit entsprechender Tätigkeit zugeordnet. Sie sind, sofern nicht gesondert nachgewiesen, in den Zahlen der Angestellten bzw. Arbeiter enthalten.

Beteiligung am Erwerbsleben

Danach sind Erwerbstätige, Erwerbslose und Nichterwerbspersonen zu unterscheiden (sog. "Erwerbskonzept").

Erwerbstätige

Als Erwerbstätige werden alle Personen gezählt, die irgendeinem Erwerb, sei es auch nur kleinsten Umfangs (beispielsweise einige Wochenstunden) nachgehen, gleichgültig, ob sie hieraus ihren überwiegenden Lebensunterhalt bestreiten oder nicht.

Erwerbslose

Erwerbslose sind Personen ohne Arbeitsverhältnis, die sich um eine Arbeitsstelle bemühen, unabhängig davon, ob sie bei der Agentur für Arbeit als Arbeitslose gemeldet sind. Insofern ist der Begriff der Erwerbslosen umfassender als der Begriff der Arbeitslosen. Andererseits zählen Arbeitslose, die vorübergehend geringfügige Tätigkeiten ausüben, nach dem Erwerbskonzept nicht zu den Erwerbslosen, sondern zu den Erwerbstätigen.

Nichterwerbspersonen

Nichterwerbspersonen sind alle nicht im Erwerbsleben stehenden Personen (z.B. Schulkinder, Nurhausfrauen und Rentner).

Erwerbspersonen

Die Erwerbspersonen setzen sich zusammen aus den Erwerbstätigen und den Erwerbslosen.

Stellung im Beruf

Unter der „Stellung im Beruf“ wird die Zugehörigkeit zu einer der folgenden Kategorien verstanden.

- Selbstständige

Zu den Selbstständigen gehören tätige Eigentümer, Miteigentümer oder Pächter eines Unternehmens, selbstständige Handelsvertreter, freiberuflich Tätige, usw., nicht jedoch Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis stehen und lediglich innerhalb ihres Arbeitsbereiches selbstständig disponieren können (z.B. selbstständige Filialleiterin).

Zu den Selbstständigen zählen auch Hausgewerbetreibende und Zwischenmeister, die mit fremden Hilfskräften in eigener Arbeitsstätte im Auftrag von Gewerbetreibenden Arbeit an Heimarbeiter weiter geben oder Waren herstellen und bearbeiten.

- Mithelfende Familienangehörige

Dies sind Familienangehörige, die ohne Empfang von Lohn und Gehalt in einem landwirtschaftlichen oder gewerblichen Betrieb mitarbeiten, der von einem Familienmitglied als Selbstständigem geleitet wird, und die keine Sozialversicherungsbeiträge entrichten.

- Beamte

Als Beamte zählen alle Personen, die in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis des Bundes, der Länder, der Gemeinden oder sonstiger Körperschaften des öffentlichen Rechts stehen, einschließlich der Beamtenanwärter und der Beamten im Vorbereitungsdienst. Nicht als Beamte gezählt werden Beamte im Ruhestand und Personen, die die Berufsbezeichnungen wie "Versicherungsbeamter" oder „Bankbeamter“ führen, ohne in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis zu stehen. Den Beamten werden auch Richter und Soldaten zugeordnet.

- Angestellte

Angestellte sind alle nichtbeamteten Gehaltsempfänger. Für die Zuordnung ist grundsätzlich die Stellung im Betrieb und nicht die Art des Versicherungsverhältnisses bzw. die Mitgliedschaft in einer Rentenversicherung für Angestellte entscheidend. Leitende Angestellte sind ebenfalls Angestellte, sofern sie nicht Miteigentümer sind.

- Arbeiter

Als Arbeiter gelten alle Lohnempfänger. Es ist unerheblich, ob es sich um Facharbeiter, angelernte Arbeiter oder Hilfsarbeiter handelt. Zu den Arbeitern rechnen auch Heimarbeiter und Hausgehilfinnen.

Geringfügige Beschäftigung

Geringfügige Beschäftigung (bzw. Mini-Job) trifft dann zu, wenn der Verdienst nicht mehr als 400,- EUR im Jahresdurchschnitt pro Monat beträgt.

Nettoeinkommen

Das Nettoeinkommen ergibt sich aus dem Bruttoeinkommen abzüglich Steuern, Sozialversicherung und ähnlicher Beiträge. Bei unregelmäßigem Einkommen ist der Nettodurchschnitt im Jahr anzugeben. Bei Selbstständigen in der Landwirtschaft wird das Nettoeinkommen nicht befragt. Zum Nettoeinkommen zählen neben dem Einkommen aus Erwerbstätigkeit auch Arbeitslosengeld I und II, Rente, Pension, Kindergeld, Wohngeld, Unterhalt durch Angehörige, eigenes Vermögen, Zinsen, eingenommene Mieten und Pachten, Sozialhilfe sowie weitere Unterstützungen. Die Ermittlung der Höhe erfolgt durch eine Selbsteinstufung der Befragten in die vorgegebenen Einkommensgruppen.

Überwiegender Lebensunterhalt

Der überwiegende Lebensunterhalt kennzeichnet die Unterhaltsquelle, von welcher hauptsächlich die Mittel für den Lebensunterhalt bezogen werden. Bei mehreren Unterhaltsquellen wird nur die wesentlichste berücksichtigt.

Haupteinkommensbezieher

Durch die Festlegung des Haupteinkommensbezieher wird es möglich, Mehrpersonenhaushalte nach unterschiedlichen Merkmalen zu gliedern. Als Haupteinkommensbezieher gilt grundsätzlich die Person, die den größten Beitrag zum Haushaltsnettoeinkommen leistet.

Familienstand

Beim Familienstand wird zwischen Ledigen, Verheirateten (zusammen oder getrennt lebend), Verwitweten und Geschiedenen unterschieden. Personen, deren Ehepartner vermisst ist, gelten als verheiratet und Personen, deren Ehepartner für tot erklärt worden ist, als verwitwet. Verheiratet Getrenntlebende sind solche Personen, deren Ehepartner sich in der Befragungswoche der Erhebung nicht im befragten Haushalt aufgehalten haben bzw. sich dort dauernd nicht aufhalten.

Haushalt (Privathaushalt)

Jede Personengemeinschaft, die zusammen wohnt und eine wirtschaftliche Einheit bildet, ist ein Haushalt. Zum Haushalt können außer verwandten auch familienfremde Personen gehören, z.B. häusliches Dienstpersonal, gewerbliche oder landwirtschaftliche Arbeitskräfte. Auch eine allein wohnende und wirtschaftende Person (z.B. ein Untermieter) ist ein Privathaushalt. Anstalten gelten nicht als Haushalte, können aber Haushalte im Anstaltsbereich beherbergen, z.B. den Haushalt des Anstaltsleiters, des Pfortners usw. In einem Haushalt können gleichzeitig mehrere Lebensformen (z.B. ein Ehepaar ohne Kinder sowie eine alleinerziehende Mutter mit zwei Kindern) vorhanden sein.

Haushaltsgröße

Als Haushaltsgröße wird die Zahl der Haushaltsmitglieder bezeichnet.

Haushaltsmitglieder

Haushaltsmitglieder sind alle zu einem Haushalt gehörenden Personen, auch wenn sie an einem anderen Ort einen weiteren Wohnsitz haben.

Haushaltsnettoeinkommen

Im Haushaltsnettoeinkommen werden die Nettoeinkommen aller zum jeweiligen Haushalt zählenden Personen zusammengefasst. Erhoben werden diese Einkommensangaben durch eine Selbsteinstufung der Befragten in vorgegebene Einkommensklassen. Nicht berücksichtigt sind Haushalte, in denen mindestens ein Haushaltsmitglied selbstständiger Landwirt ist. Bei allen Berechnungen wird innerhalb der vorgegebenen Einkommensklassen von einer Gleichverteilung ausgegangen.

1. Erwerbstätige 2007 nach ausgewählten Merkmalen

Merkmale	Insgesamt				Darunter weiblich			
	Vorjahr	Berichts- jahr	Veränderung		Vorjahr	Berichts- jahr	Veränderung	
	1 000			%	1 000			%
Erwerbstätige insgesamt	1 041	1 067	27	2,6	472	484	12	2,6
Art der ausgeübten Tätigkeit								
Vollzeittätigkeit	838	858	21	2,5	317	325	9	2,8
Teilzeittätigkeit	203	209	6	2,9	155	158	3	2,1
Stellung im Beruf								
Selbstständige ohne Beschäftigte	61	65	4	6,2	22	24	3	11,6
Selbstständige mit Beschäftigten	44	44	0	1,0	13	13	- 1	- 4,8
Mithelfende Familienangehörige	5	7	2	34,9	/	/	/	/
Beamte	47	48	2	3,4	18	20	2	8,5
Angestellte ¹⁾	529	494	- 35	- 6,6	317	312	- 5	- 1,6
Arbeiter ²⁾	355	409	54	15,2	97	110	13	13,4
Wirtschaftsbereich								
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	29	27	- 2	- 7,1	7	7	0	- 3,2
Produzierendes Gewerbe	341	354	13	3,8	83	86	3	3,7
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	224	240	17	7,5	105	111	6	5,9
Sonstige Dienstleistungen	447	446	- 1	- 0,2	277	280	3	1,1
Berufsbereich								
Berufe in der Land-, Tier-, Forst- wirtschaft und im Gartenbau	30	28	- 2	- 5,1	9	10	0	1,8
Bergleute, Mineralgewinner	/	/	/	/	/	/	/	/
Fertigungsberufe	305	315	10	3,4	62	64	2	3,4
Technische Berufe	55	57	2	2,9	13	13	0	0,2
Dienstleistungsberufe	625	649	24	3,8	380	391	12	3,1
Sonstige Arbeitskräfte	23	16	- 7	- 30,4	8	6	- 2	- 24,4
Geringfügig Beschäftigte	75	78	3	3,8	47	48	1	0,3
Alter von ... bis unter ... Jahren								
15 - 20	42	41	- 1	- 1,3	16	18	2	11,2
20 - 25	94	94	0	0,0	40	41	1	2,9
25 - 30	96	98	3	2,7	41	38	- 3	- 7,5
30 - 35	92	91	- 1	- 1,6	40	41	1	3,2
35 - 40	128	131	3	2,2	58	57	- 1	- 1,4
40 - 45	164	166	2	1,5	77	78	1	1,2
45 - 50	152	153	1	0,9	74	75	1	1,0
50 - 55	139	146	7	5,4	68	74	5	7,8
55 - 60	98	102	4	4,5	44	46	2	3,8
60 - 65	28	34	6	20,7	10	13	3	27,0
65 und mehr	8	10	2	21,5	/	/	/	/
15 - 65	1 033	1 057	25	2,4	469	481	12	2,5

1) einschließlich Auszubildende in anerkannten kaufmännischen und technischen Ausbildungsberufen

2) einschließlich Auszubildende in anerkannten gewerblichen Ausbildungsberufen

Noch: 1. Erwerbstätige 2007 nach ausgewählten Merkmalen

Merkmale	Insgesamt				Darunter weiblich			
	Vorjahr	Berichts- jahr	Veränderung		Vorjahr	Berichts- jahr	Veränderung	
	1 000		%		1 000		%	
Mit Angabe zum allgemeinen Schulabschluss	1 036	1 063	27	2,6	469	482	12	2,6
Haupt-(Volks-)schulabschluss	98	74	- 25	- 25,1	34	21	- 12	- 37,1
Polytechnische Oberschule der DDR	524	567	43	8,2	253	271	18	7,1
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	159	166	7	4,7	65	68	2	3,7
Fachhochschul-/ Hochschulreife (Abitur)	246	249	3	1,4	114	119	5	4,6
ohne allgemeinen Schulabschluss	9	7	- 2	- 22,5	/	/	/	/
Mit Angabe zum berufsbildenden Ausbildungs- bzw. Hochschulabschluss	1 037	1 065	28	2,7	470	483	12	2,6
Berufliches Praktikum ¹⁾	7	/	/	/	/	/	/	/
Lehrausbildung ²⁾	607	647	40	6,5	270	285	15	5,7
Fachschulabschluss ³⁾	70	76	6	8,6	27	30	3	9,5
Abschluss der Fachschule der DDR	68	65	- 3	- 4,2	49	47	- 2	- 4,0
Verwaltungsfachhochschulabschluss	5	/	/	/	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss ⁴⁾	52	52	0	0,4	20	22	2	9,4
Universitätsabschluss ⁵⁾ / Promotion	94	97	3	3,5	41	43	2	4,5
ohne berufsbildenden Ausbildungs- bzw. Hochschulabschluss	134	120	- 13	- 9,8	57	52	- 5	- 8,7
Monatliches Nettoeinkommen von ... bis unter ... EUR								
unter 500	115	105	- 10	- 8,7	62	59	- 3	- 4,8
500 - 900	197	188	- 9	- 4,6	123	117	- 6	- 4,9
900 - 1 300	337	328	- 9	- 2,7	142	139	- 3	- 2,1
1 300 - 1 500	97	106	9	9,0	36	44	7	20,3
1 500 - 1 700	68	76	9	12,9	26	30	4	15,9
1 700 - 2 000	60	62	1	2,3	22	23	1	2,6
2 000 - 2 600	54	61	7	13,0	18	19	1	5,6
2 600 und mehr	31	36	5	16,1	6	10	4	66,7
Sonstige ⁶⁾	81	104	23	28,4	36	43	7	19,4
Überwiegender Lebensunterhalt								
Erwerbstätigkeit	970	1 002	31	3,2	431	449	18	4,1
Arbeitslosengeld I, Leistungen nach Hartz IV	36	28	- 8	- 21,0	21	16	- 5	- 25,0
Rente, Pension	14	16	2	14,8	6	7	1	18,9
Unterhalt durch Angehörige	10	9	- 1	- 8,8	6	5	- 1	- 18,9
Sonstiges ⁷⁾	11	13	2	15,2	8	7	- 1	- 5,2

1) einschließlich Anlernausbildung

2) einschließlich Berufsvorbereitungsjahr, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung, berufsqualifizierender Abschluss an einer Berufsfach-/Kollegenschule, Abschluss einer 1-jährigen Schule des Gesundheitswesens

3) einschließlich Meister-/Technikerausbildung, Abschluss einer 2- oder 3-jährigen Schule des Gesundheitswesens

4) auch Ingenieurschulabschluss

5) Wissenschaftliche Hochschule, auch Kunsthochschule

6) Selbstständige in der Landwirtschaft, ohne Angabe und ohne Einkommen

7) eigenes Vermögen, Ersparnisse, Zinsen, Vermietung, Verpachtung, Altenteil, laufende Hilfe zum Lebensunterhalt, Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung u.a. Hilfen in besonderen Lebenslagen (z.B. Eingliederungshilfe, Hilfe zur Pflege), sonstige Unterstützung (z.B. BAföG, Vorruhestandsgeld, Stipendium, Pflegeversicherung, Asylbewerberleistungen), Eltern- und Erziehungsgeld

2. Abhängig Erwerbstätige 2007 nach ausgewählten Merkmalen

Merkmale	Insgesamt				Darunter weiblich			
	Vorjahr	Berichts- jahr	Veränderung		Vorjahr	Berichts- jahr	Veränderung	
	1 000		%		1 000		%	
Abhängig Erwerbstätige insgesamt	931	951	21	2,2	432	443	10	2,4
Art der ausgeübten Tätigkeit								
Vollzeittätigkeit	743	762	19	2,5	287	296	9	3,0
Teilzeittätigkeit	187	189	2	1,1	145	147	2	1,1
Stellung im Beruf								
Beamte	47	48	2	3,4	18	20	2	8,5
Angestellte ¹⁾	529	494	- 35	- 6,6	317	312	- 5	- 1,6
Arbeiter ²⁾	355	409	54	15,2	97	110	13	13,4
Wirtschaftsbereich								
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	25	23	- 2	- 7,0	6	6	0	0,9
Produzierendes Gewerbe	314	323	9	2,8	80	82	2	2,1
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	190	205	15	7,9	91	98	6	7,0
Sonstige Dienstleistungen	401	400	- 2	- 0,4	255	257	2	0,8
Berufsbereich								
Berufe in der Land-, Tier-, Forst- wirtschaft und im Gartenbau	24	22	- 2	- 8,1	7	7	0	2,0
Bergleute, Mineralgewinner	/	/	/	/	/	/	/	/
Fertigungsberufe	284	292	9	3,2	60	62	2	2,9
Technische Berufe	50	49	- 1	- 2,0	12	12	0	-2,7
Dienstleistungsberufe	550	572	22	4,0	346	357	10	3,0
Sonstige Arbeitskräfte	20	13	- 7	- 34,3	7	5	- 2	- 27,8
Geringfügig Beschäftigte	70	70	0	0,4	44	43	- 1	- 3,1
Alter von ... bis unter ... Jahren								
15 - 20	42	41	- 1	- 1,7	16	18	2	11,2
20 - 25	90	91	1	1,2	38	40	2	4,2
25 - 30	90	92	2	2,7	39	36	- 3	- 8,2
30 - 35	82	81	- 2	- 2,1	36	37	1	2,7
35 - 40	114	116	2	1,4	53	52	- 1	- 2,5
40 - 45	145	148	3	1,9	71	74	3	3,5
45 - 50	133	132	- 1	- 0,1	67	67	0	- 0,4
50 - 55	122	129	8	6,4	62	67	5	8,6
55 - 60	86	88	3	3,1	40	40	0	0,0
60 - 65	23	27	4	15,8	8	11	2	30,3
65 und mehr	/	5	/	/	/	/	/	/
15 - 65	927	946	19	2,1	431	441	10	2,3

1) einschließlich Auszubildende in anerkannten kaufmännischen und technischen Ausbildungsberufen

2) einschließlich Auszubildende in anerkannten gewerblichen Ausbildungsberufen

Noch: 2. Abhängig Erwerbstätige 2007 nach ausgewählten Merkmalen

Merkmale	Insgesamt				Darunter weiblich			
	Vorjahr	Berichts- jahr	Veränderung		Vorjahr	Berichts- jahr	Veränderung	
	1 000		%		1 000		%	
Mit Angabe zum allgemeinen Schulabschluss	926	947	21	2,3	430	441	10	2,4
Haupt-(Volks-) schulabschluss	89	66	- 23	- 25,7	30	20	- 11	- 35,5
Polytechnische Oberschule der DDR	469	506	37	7,8	234	249	15	6,4
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	150	157	7	4,6	62	64	2	3,2
Fachhochschul-/ Hochschulreife (Abitur)	209	211	2	1,0	101	106	5	4,9
ohne allgemeinen Schulabschluss	9	7	- 2	- 23,6	/	/	/	/
Mit Angabe zum berufsbildenden Ausbildungs- bzw. Hochschulabschluss	927	949	22	2,4	431	442	11	2,5
Berufliches Praktikum ¹⁾	7	/	/	/	/	/	/	/
Lehrausbildung ²⁾	555	593	38	6,8	249	263	14	5,8
Fachschulabschluss ³⁾	55	59	4	6,8	24	26	2	8,0
Abschluss der Fachschule der DDR	60	56	- 4	- 6,2	45	43	- 2	- 4,3
Verwaltungsfachhochschulabschluss	5	/	/	/	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss ⁴⁾	40	41	1	3,4	17	19	2	9,2
Universitätsabschluss ⁵⁾ / Promotion	78	79	2	2,0	35	36	1	2,7
ohne berufsbildenden Ausbildungs- bzw. Hochschulabschluss	128	114	- 14	- 11,0	54	50	- 4	- 7,9
Monatliches Nettoeinkommen von ... bis unter ... EUR								
unter 500	101	94	- 7	- 6,9	55	53	- 2	- 3,6
500 - 900	176	170	- 6	- 3,4	113	107	- 6	- 5,3
900 - 1 300	313	306	- 7	- 2,2	134	134	0	0,0
1 300 - 1 500	91	99	8	9,3	35	42	7	20,4
1 500 - 1 700	63	70	7	11,1	25	28	3	12,4
1 700 - 2 000	55	56	1	1,6	21	21	0	- 0,1
2 000 - 2 600	49	52	3	6,1	16	18	2	12,5
2 600 und mehr	21	25	4	19,0	/	5	/	/
Sonstige ⁶⁾	64	80	16	25,0	29	35	6	20,7
Überwiegender Lebensunterhalt								
Erwerbstätigkeit	867	894	27	3,2	395	411	16	4,1
Arbeitslosengeld I, Leistungen nach Hartz IV	35	26	- 9	- 24,6	21	15	- 6	- 27,7
Rente, Pension	11	12	1	7,0	5	6	1	23,2
Unterhalt durch Angehörige	8	7	- 1	- 11,6	5	/	/	/
Sonstiges ⁷⁾	11	13	2	18,7	7	7	- 1	- 6,8

1) einschließlich Anlernausbildung

2) einschließlich Berufsvorbereitungsjahr, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung, berufsqualifizierender Abschluss an einer Berufsfach-/Kollegschule, Abschluss einer 1-jährigen Schule des Gesundheitswesens

3) einschließlich Meister-/Technikerausbildung, Abschluss einer 2- oder 3- jährigen Schule des Gesundheitswesens

4) auch Ingenieurschulabschluss

5) Wissenschaftliche Hochschule, auch Kunsthochschule

6) Selbstständige in der Landwirtschaft, ohne Angabe und ohne Einkommen

7) eigenes Vermögen, Ersparnisse, Zinsen, Vermietung, Verpachtung, Altenteil, laufende Hilfe zum Lebensunterhalt, Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung u.a. Hilfen in besonderen Lebenslagen (z.B. Eingliederungshilfe, Hilfe zur Pflege), sonstige Unterstützung (z.B. BAföG, Vorruhestandsgeld, Stipendium, Pflegeversicherung, Asylbewerberleistungen), Eltern- und Erziehungsgeld

3. Erwerbslose 2007 nach ausgewählten Merkmalen

Merkmale	Insgesamt				Darunter weiblich			
	Vorjahr	Berichts- jahr	Veränderung		Vorjahr	Berichts- jahr	Veränderung	
	1 000		%		1 000		%	
Erwerbslose insgesamt	194	171	- 23	- 12,0	93	85	- 8	- 8,2
darunter mit Bezug von Arbeits- losengeld I / II	154	132	- 22	- 14,3	66	60	- 7	- 10,0
Arbeitssuche nach								
Entlassung	136	117	- 19	- 14,3	64	57	- 8	- 11,8
Eigener Kündigung ¹⁾	7	7	0	0,0	5	/	/	/
Sonstige Gründe ²⁾	49	46	- 3	- 6,1	22	23	1	4,5
Art der gesuchten Tätigkeit								
Vollzeittätigkeit ³⁾	175	149	- 26	- 14,9	78	70	- 8	- 10,3
Teilzeittätigkeit ⁴⁾	15	17	2	13,3	13	14	1	7,7
Stellung im Beruf der letzten Tätigkeit								
Selbstständige	6	6	0	0,0	/	/	/	/
Angestellte ⁵⁾	73	61	- 12	- 16,4	48	41	- 7	- 14,6
Arbeiter ⁶⁾	100	90	- 10	- 10,0	36	34	- 2	- 5,6
Wirtschaftsbereich der letzten Tätigkeit								
Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	8	8	0	- 1,4	/	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	73	55	- 17	- 23,6	23	18	- 5	- 21,1
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	42	35	- 7	- 15,7	25	22	- 3	- 13,5
Sonstige Dienstleistungen	60	60	0	- 0,2	36	36	0	- 0,6
Berufsbereich der letzten Tätigkeit								
Berufe in der Land-, Tier-, Forst- wirtschaft und im Gartenbau	12	10	- 1	- 10,4	6	6	0	6,2
Fertigungsberufe	74	60	- 13	- 18,0	21	17	- 4	- 17,6
Technische Berufe	7	5	- 2	- 25,4	/	/	/	/
Dienstleistungsberufe	85	76	- 8	- 9,8	55	51	- 4	- 7,8
Sonstige Arbeitskräfte	5	6	1	9,3	/	/	/	/
Familienstand								
Ledig	74	66	- 8	- 11,3	26	24	- 2	- 6,4
Verheiratet	93	74	- 19	- 20,9	53	44	- 9	- 17,2
Verwitwet	/	5	/	/	/	/	/	/
Geschieden	22	26	4	18,1	11	14	3	25,5

1) einschließlich freiwilliger Unterbrechung

2) einschließlich Übergang in den Ruhestand und ohne Angabe

3) einschließlich Vollzeittätigkeit ggf. Teilzeittätigkeit

4) einschließlich Teilzeittätigkeit ggf. Vollzeittätigkeit

5) einschließlich Auszubildende in anerkannten kaufmännischen und technischen Ausbildungsberufen

6) einschließlich Auszubildende in anerkannten gewerblichen Ausbildungsberufen

Noch: 3. Erwerbslose 2007 nach ausgewählten Merkmalen

Merkmale	Insgesamt				Darunter weiblich			
	Vorjahr	Berichts- jahr	Veränderung		Vorjahr	Berichts- jahr	Veränderung	
	1 000		%		1 000		%	
Alter von ... bis unter ... Jahren								
15 - 20	5	7	1	27,6	/	/	/	/
20 - 25	23	17	- 6	- 27,5	9	7	- 2	- 19,1
25 - 30	18	19	1	1,0	7	8	0	0,7
30 - 35	16	12	- 5	- 28,8	7	/	/	/
35 - 40	19	15	- 4	- 21,5	8	7	- 2	- 22,2
40 - 45	27	20	- 6	- 23,0	15	12	- 4	- 23,5
45 - 50	24	25	1	4,5	13	15	2	15,1
50 - 55	30	26	- 4	- 13,8	17	14	- 3	- 15,3
55 - 60	25	25	0	- 1,6	12	14	2	17,9
60 - 65	6	6	0	- 3,2	/	/	/	/
15 - 65	194	171	- 23	- 12,0	93	85	- 8	- 8,2
Mit Angabe zum allgemeinen Schulabschluss	193	169	- 24	- 12,5	92	84	- 8	- 8,4
Haupt-(Volks-) schulabschluss	43	29	- 14	- 33,1	15	10	- 5	- 32,4
Polytechnische Oberschule der DDR	97	93	- 4	- 4,1	52	53	1	0,8
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	28	24	- 5	- 16,3	13	11	- 2	- 14,6
Fachhochschul-/ Hochschulreife (Abitur)	21	20	- 1	- 3,1	10	9	- 1	- 5,9
ohne allgemeinen Schulabschluss	/	/	/	/	/	/	/	/
Mit Angabe zum berufsbildenden Ausbildungs- bzw. Hochschulabschluss	194	170	- 24	- 12,4	93	85	- 8	- 8,6
Berufliches Praktikum ¹⁾	/	/	/	/	/	/	/	/
Lehrausbildung ²⁾	138	117	- 21	- 15,0	66	59	- 6	- 9,6
Fachschulabschluss ³⁾	7	/	/	/	/	/	/	/
Abschluss der Fachschule der DDR	7	5	- 2	- 25,1	5	/	/	/
Verwaltungsfachschulabschluss	/	/	/	/	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss ⁴⁾	5	5	0	5,0	/	/	/	/
Universitätsabschluss ⁵⁾ / Promotion	6	6	0	1,6	/	/	/	/
ohne berufsbildenden Ausbildungs- bzw. Hochschulabschluss	29	30	1	2,9	14	14	0	0,4
Monatliches Nettoeinkommen von ... bis unter ... EUR								
unter 500	75	66	- 9	- 12,0	36	32	- 4	- 11,1
500 - 900	61	51	- 10	- 16,4	24	23	- 1	- 4,2
900 - 1 300	16	11	- 5	- 31,3	8	5	- 3	- 37,5
1 300 - 1 500	/	/	/	/	/	/	/	/
1 500 - 1 700	/	/	/	/	/	/	/	/
1 700 - 2 000	/	/	/	/	/	/	/	/
2 000 - 2 600	/	/	/	/	/	/	/	/
2 600 und mehr	/	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige ⁶⁾	42	42	0	0,0	23	23	0	0,0

1) einschließlich Anlernausbildung

2) einschließlich Berufsvorbereitungsjahr, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung, berufsqualifizierender Abschluss an einer Berufsfach-/Kollegschule, Abschluss einer 1-jährigen Schule des Gesundheitswesens

3) einschließlich Meister-/Technikerausbildung, Abschluss einer 2- oder 3- jährigen Schule des Gesundheitswesens

4) auch Ingenieurschulabschluss

5) Wissenschaftliche Hochschule, auch Kunsthochschule

6) Selbstständige in der Landwirtschaft, ohne Angabe und ohne Einkommen

4. Nichterwerbspersonen 15 Jahre und älter 2007 nach ausgewählten Merkmalen

Merkmale	Insgesamt				Darunter weiblich			
	Vorjahr	Berichts- jahr	Veränderung		Vorjahr	Berichts- jahr	Veränderung	
	1 000		%		1 000		%	
Nichterwerbspersonen insgesamt	860	834	- 26	- 3,1	503	486	- 17	- 3,4
Arbeit suchende Nichterwerbspersonen ¹⁾	25	24	- 1	- 2,2	15	13	- 2	- 13,5
sonstige Nichterwerbspersonen	835	809	- 26	- 3,1	488	473	- 15	- 3,1
Schüler	114	95	- 19	- 16,3	61	52	- 9	- 14,5
an allgemeinbildenden Schulen	83	64	- 19	- 22,4	44	34	- 10	- 22,4
an berufsbildenden Schulen	31	31	0	0,2	17	18	1	6,7
Studenten	43	40	- 3	- 6,7	19	19	0	- 0,5
Mit früherer Erwerbstätigkeit	677	686	9	1,3	397	399	3	0,6
Grund für die Beendigung der letzten Tätigkeit								
Entlassung	100	106	6	5,8	60	62	2	2,8
befristeter Arbeitsvertrag	25	23	- 2	- 7,1	14	14	0	- 2,9
eigene Kündigung	10	11	1	3,5	7	8	1	12,2
Ruhestand								
vorzeitig nach Vorruhestandsregelung	159	160	1	0,3	70	70	0	0,3
aus gesundheitlichen Gründen	106	107	1	0,9	55	58	3	4,6
aus Altersgründen	226	230	4	1,8	154	152	- 2	- 1,0
persönliche oder familiäre Verpflichtungen	21	18	- 3	- 13,0	19	17	- 2	- 10,1
sonstige Gründe ²⁾	30	33	3	10,0	18	18	0	0,0
Stellung im Beruf der letzten Tätigkeit								
Selbstständige	21	19	- 2	- 8,1	8	8	- 1	- 6,3
Angestellte ³⁾	319	326	7	2,2	208	212	4	1,9
Arbeiter ⁴⁾	328	332	4	1,2	175	173	- 2	- 1,1
Wirtschaftsbereich der letzten Tätigkeit								
Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	69	67	- 2	- 2,3	38	40	1	3,0
Produzierendes Gewerbe	277	279	3	1,0	131	129	- 2	- 1,3
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	118	117	- 1	- 0,9	79	78	- 1	- 1,3
Sonstige Dienstleistungen	214	223	9	4,0	149	153	4	2,8

1) einschließlich nicht sofort verfügbare Nichterwerbstätige, die ihre Arbeitssuche bereits abgeschlossen haben und innerhalb von 3 Monaten eine Tätigkeit aufnehmen

2) einschließlich Grundwehr-/ Zivildienst, Ausbildung (Studium) und ohne Angabe

3) einschließlich Auszubildende in anerkannten kaufmännischen und technischen Ausbildungsberufen

4) einschließlich Auszubildende in anerkannten gewerblichen Ausbildungsberufen

Noch: 4. Nichterwerbspersonen 15 Jahre und älter 2007 nach ausgewählten Merkmalen

Merkmale	Insgesamt				Darunter weiblich			
	Vorjahr	Berichts- jahr	Veränderung		Vorjahr	Berichts- jahr	Veränderung	
	1 000		%		1 000		%	
Berufsbereich der letzten Tätigkeit								
Berufe in der Land-, Tier-, Forst- wirtschaft und im Gartenbau	54	55	1	1,6	34	36	1	4,0
Fertigungsberufe	211	215	3	1,6	99	99	- 1	- 0,6
Technische Berufe	34	32	- 2	- 6,8	10	9	- 1	- 5,9
Dienstleistungsberufe	353	363	10	2,8	242	247	5	2,1
Sonstige Arbeitskräfte	19	15	- 5	- 24,8	11	8	- 3	- 25,5
Ohne frühere Erwerbstätigkeit	160	136	- 24	- 15,0	87	75	- 12	- 13,7
Familienstand								
Ledig	212	191	- 21	- 9,9	112	104	- 8	- 7,2
Verheiratet	421	427	5	1,3	215	215	1	0,2
Verwitwet	180	171	- 8	- 4,6	146	138	- 8	- 5,7
Geschieden	47	45	- 2	- 5,0	30	29	- 1	- 3,6
Alter von ... bis unter ... Jahren								
15 - 20	105	84	- 21	- 20,4	57	47	- 10	- 16,8
20 - 25	47	47		- 0,4	26	25	- 1	- 3,9
25 - 30	24	23	- 1	- 3,2	12	14	2	13,6
30 - 35	10	11	1	12,7	8	9	1	10,8
35 - 40	15	10	- 5	- 31,8	10	6	- 3	- 35,3
40 - 45	11	13	2	21,0	7	8	1	17,7
45 - 50	14	14	1	4,2	7	8	1	18,6
50 - 55	17	17		2,3	9	10	1	10,2
55 - 60	28	31	3	11,0	17	18	1	5,9
60 - 65	95	80	- 15	- 15,8	58	46	- 11	- 19,9
65 und mehr	494	502	8	1,6	293	294	1	0,5
15 - 65	366	331	- 34	- 9,4	210	192	- 18	- 8,8
Mit Angabe zum allgemeinen Schul- abschluss	768	767	- 1	- 0,2	453	450	- 3	- 0,6
Haupt-(Volks-) schulabschluss	503	455	- 48	- 9,6	311	284	- 27	- 8,8
Polytechnische Oberschule der DDR	87	112	25	29,3	53	63	10	19,1
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	44	63	19	41,8	29	41	12	40,8
Fachhochschul-/ Hochschulreife (Abitur)	120	125	5	4,3	54	58	3	6,0
ohne allgemeinen Schulabschluss	14	12	- 2	- 14,7	6	5	- 1	- 10,5

Noch: 4. Nichterwerbspersonen 15 Jahre und älter 2007 nach ausgewählten Merkmalen

Merkmale	Insgesamt				Darunter weiblich			
	Vorjahr	Berichts- jahr	Veränderung		Vorjahr	Berichts- jahr	Veränderung	
	1 000		%		1 000		%	
Mit Angabe zum berufsbildenden Ausbildungs- bzw. Hochschulabschluss	844	827	- 17	- 2,0	492	482	- 10	- 2,0
Berufliches Praktikum ¹⁾	10	6	- 4	- 38,4	8	5	- 3	- 34,2
Lehrausbildung ²⁾	400	407	7	1,9	230	234	4	1,9
Fachschulabschluss ³⁾	37	40	3	7,3	13	14	1	6,5
Abschluss der Fachschule der DDR	50	53	3	6,8	26	29	3	12,6
Verwaltungsfachhochschulabschluss	/	/	/	/	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss ⁴⁾	21	18	- 2	- 11,5	7	5	- 1	- 21,7
Universitätsabschluss ⁵⁾ / Promotion ohne berufsbildenden Ausbildungs- bzw. Hochschulabschluss	28	35	7	24,0	11	14	3	29,4
298	266	- 31	- 10,5	197	179	- 17	- 8,9	
Monatliches Nettoeinkommen von ... bis unter ... EUR								
unter 500	99	103	4	4,0	72	70	- 2	- 2,8
500 - 900	283	276	- 7	- 2,5	181	180	- 1	- 0,6
900 - 1 300	224	220	- 4	- 1,8	111	105	- 6	- 5,4
1 300 - 1 500	42	43	1	1,6	20	20	1	2,6
1 500 - 1 700	16	18	2	10,3	8	8	0	- 2,6
1 700 - 2 000	5	6	1	20,9	/	/	/	/
2 000 - 2 600	/	5	/	/	/	/	/	/
2 600 und mehr	/	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige ⁶⁾	185	163	- 22	- 11,9	109	98	- 11	- 10,1

1) einschließlich Anlerausbildung

2) einschließlich Berufsvorbereitungsjahr, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung, berufsqualifizierender Abschluss an einer Berufsfach-/Kollegenschule, Abschluss einer 1-jährigen Schule des Gesundheitswesens

3) einschließlich Meister-/Technikerausbildung, Abschluss einer 2- oder 3- jährigen Schule des Gesundheitswesens

4) auch Ingenieurschulabschluss

5) Wissenschaftliche Hochschule, auch Kunsthochschule

6) Selbstständige in der Landwirtschaft, ohne Angabe und ohne Einkommen

5. Privathaushalte 2007 nach ausgewählten Merkmalen

Merkmal	Insgesamt		Veränderung	
	Vorjahr	Berichtsjahr	zum Vorjahr	
	1 000		%	
Insgesamt	1 142	1 139	- 2	- 0,2
Einpersonenhaushalte	432	430	- 3	- 0,6
Mehrpersonenhaushalte mit	709	710	1	0,1
2 Personen	400	411	11	2,7
3 Personen	188	183	- 5	- 2,6
4 und mehr Personen	121	116	- 5	- 4,1
Gemeindegrößenklassen von ... bis unter ... Einwohner				
unter 5 000	423	411	- 12	- 2,9
5 000 - 10 000	105	108	3	2,9
10 000 - 20 000	79	78	- 1	- 1,0
20 000 - 50 000	264	268	3	1,3
50 000 - 100 000	34	33	- 1	- 3,4
100 000 und mehr	237	243	6	2,5
Alter des Haupteinkommensbeziehers von ... bis unter ... Jahren				
unter 25	74	65	- 9	- 12,2
25 - 35	153	147	- 6	- 4,1
35 - 45	216	219	3	1,4
45 - 55	214	220	6	2,8
55 - 65	157	156	- 1	- 0,8
65 - 75	188	191	2	1,3
75 und mehr	139	141	2	1,4
15 - 65	815	807	- 7	- 0,9
Familienstand des Haupteinkommensbeziehers				
Ledig	305	301	- 4	- 1,2
Verheiratet	544	538	- 6	- 1,1
Verwitwet	167	165	- 2	- 1,5
Geschieden	125	135	10	8,2
Monatliches Haushaltsnettoeinkommen von ... bis unter ... EUR				
unter 500	44	42	- 2	- 5,0
500 - 900	158	153	- 6	- 3,6
900 - 1 300	229	216	- 13	- 5,5
1 300 - 1 500	107	102	- 5	- 5,0
1 500 - 1 700	93	94	1	0,6
1 700 - 2 000	109	105	- 3	- 3,2
2 000 - 2 600	140	149	9	6,4
2 600 und mehr	163	170	7	4,3
Sonstige ¹⁾	98	109	11	11,6

1) Selbstständige in der Landwirtschaft, ohne Angabe und ohne Einkommen

Noch: 5. Privathaushalte 2007 nach ausgewählten Merkmalen

Merkmal	Insgesamt		Veränderung	
	Vorjahr	Berichtsjahr	zum Vorjahr	
	1 000		%	
Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Beruf des Haupteinkommensbeziehers				
Erwerbspersonen	703	705	2	0,2
Erwerbstätige	616	622	6	1,0
darunter				
Selbstständige	64	69	5	7,8
Beamte	36	36	0	0,0
Angestellte ¹⁾	305	273	- 32	- 10,3
Arbeiter ²⁾	210	242	33	15,5
Erwerbslose	88	83	- 5	- 5,1
Nichterwerbspersonen	438	435	- 4	- 0,9
Überwiegender Lebensunterhalt des Haupteinkommensbeziehers				
Erwerbstätigkeit	579	584	5	0,9
Arbeitslosengeld I, Leistungen nach Hartz IV	123	113	- 10	- 8,0
Rente, Pension	395	399	4	1,1
Unterhalt durch Angehörige	18	14	- 4	- 20,4
Sonstiges ³⁾	27	29	2	7,4
Art des allgemeinen Schulabschlusses des Haupteinkommensbeziehers				
Mit allgemeinem Schulabschluss	1 130	1 131	1	0,1
Haupt- (Volks-) schulabschluss	385	335	- 51	- 13,2
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss ⁴⁾	498	549	51	10,2
Fachhochschul-/ Hochschulreife (Abitur)	244	246	3	1,1
ohne Angabe zur Art des allgemeinen Schulabschlusses	/	/	/	/
Ohne allgemeinen Schulabschluss	11	8	- 3	- 28,2
Art des berufsbildenden Ausbildungs- bzw. Hochschulabschlusses des Haupteinkommensbeziehers				
Mit berufsbildendem Ausbildungs- bzw.				
Hochschulabschluss	973	986	13	1,3
Anlern-/ Lehrausbildung ⁵⁾	666	676	10	1,5
Fachschulabschluss ⁶⁾	154	151	- 3	- 2,2
Fachhochschulabschluss ⁷⁾	58	56	- 1	- 2,4
Universitätsabschluss ⁸⁾ / Promotion	91	100	9	9,4
ohne Angabe zur Art des berufsbildenden Ausbildungs- bzw. Hochschulabschlusses	/	/	/	/
Ohne berufsbildenden Ausbildungs- bzw.				
Hochschulabschluss	168	153	- 15	- 9,0

1) einschließlich Auszubildende in anerkannten kaufmännischen und technischen Ausbildungsberufen

2) einschließlich Auszubildende in anerkannten gewerblichen Ausbildungsberufen

3) eigenes Vermögen, Ersparnisse, Zinsen, Vermietung, Verpachtung, Altenteil, laufende Hilfe zum Lebensunterhalt, Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung u.a. Hilfen in besonderen Lebenslagen (z.B. Eingliederungshilfe, Hilfe zur Pflege), sonstige Unterstützung (z.B. BAföG, Vorruhestandsgeld, Stipendium, Pflegeversicherung, Asylbewerberleistungen), Eltern- und Erziehungsgeld

4) einschließlich Abschluss der allgemein bildenden Polytechnischen Oberschule der DDR

5) einschließlich berufliches Praktikum, Berufsvorbereitungsjahr, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung, berufsqualifizierender Abschluss an einer Berufsfach-/Kollegenschule, Abschluss einer 1-jährigen Schule des Gesundheitswesens

6) einschließlich Meister-/Technikerausbildung oder gleichwertiger Fachschulabschluss, Abschluss einer 2- oder 3-jährigen Schule des Gesundheitswesens

7) einschließlich Abschluss einer Verwaltungsfachhochschule, auch Ingenieurschulabschluss

8) Wissenschaftliche Hochschule, auch Kunsthochschule

Noch: 5. Privathaushalte 2007 nach ausgewählten Merkmalen

Merkmal	Insgesamt		Veränderung	
	Vorjahr	Berichtsjahr	zum Vorjahr	
	1 000		%	
Haushalte ohne ledige Kinder	778	786	8	1,0
Haushalte mit ledigen Kindern	363	353	- 10	- 2,7
1 Kind	231	227	- 4	- 1,8
2 Kinder	108	105	- 3	- 3,1
3 und mehr Kinder	24	21	- 1	- 12,5
Anzahl der Einkommensbezieher im Haushalt				
0 Einkommensbezieher	73	83	10	13,7
1 Einkommensbezieher	471	464	- 7	- 1,5
2 Einkommensbezieher	472	479	7	1,6
3 und mehr Einkommensbezieher	125	113	- 13	- 10,0
nur Einkommensbezieher im Haushalt	826	820	- 5	- 0,7
Anzahl der Erwerbstätigen im Haushalt				
0 Erwerbstätige	480	471	- 9	- 1,9
1 Erwerbstätiger	355	348	- 7	- 1,9
2 Erwerbstätige	239	249	10	4,2
3 und mehr Erwerbstätige	68	72	4	5,5
nur Erwerbstätige im Haushalt	315	337	22	7,0
Anzahl der Erwerbslosen im Haushalt				
0 Erwerbslose	971	987	16	1,6
1 Erwerbsloser	149	136	- 14	- 9,3
2 und mehr Erwerbslose	21	17	- 4	- 19,0
nur Erwerbslose im Haushalt	51	52	1	1,5
Anzahl der Personen im Alter von 65 Jahren und älter im Haushalt				
0 Personen	787	780	- 7	- 0,9
1 Person	227	223	- 4	- 1,9
2 und mehr Personen	127	137	9	7,4
nur Personen im Alter von 65 Jahren und älter im Haushalt	279	286	7	2,5
Anzahl der Personen im Alter von 75 Jahren und älter im Haushalt				
0 Personen	989	984	- 5	- 0,5
1 Person	124	126	2	1,5
2 und mehr Personen	29	30	1	4,8
nur Personen im Alter von 75 Jahren und älter im Haushalt	117	118	1	0,5

6. Einpersonenhaushalte 2007 nach ausgewählten Merkmalen

Merkmal	Insgesamt		Veränderung	
	Vorjahr	Berichtsjahr	zum Vorjahr	
	1 000		%	
Insgesamt	432	430	- 3	- 0,6
Gemeindegrößenklassen				
von ... bis unter ... Einwohner				
unter 5 000	128	124	- 5	- 3,6
5 000 - 10 000	36	38	2	6,1
10 000 - 20 000	29	26	- 3	- 10,0
20 000 - 50 000	108	110	2	1,8
50 000 - 100 000	19	16	- 2	- 11,4
100 000 und mehr	113	116	3	2,7
Alter von ... bis unter ... Jahren				
unter 25	49	42	- 8	- 16,0
25 - 35	68	67	- 2	- 2,3
35 - 45	57	63	5	9,3
45 - 55	49	52	3	5,8
55 - 65	45	47	2	4,9
65 - 75	73	70	- 3	- 4,6
75 und mehr	90	90	0	0,0
15 - 65	269	270	1	0,4
Familienstand				
Ledig	195	188	- 7	- 3,4
Verheiratet getrennt lebend	18	18	0	- 0,2
Verwitwet	144	140	- 4	- 2,4
Geschieden	76	84	8	10,0
Monatliches Haushaltsnettoeinkommen				
von ... bis unter ... EUR				
unter 500	41	41	- 1	- 1,6
500 - 900	129	126	- 3	- 2,3
900 - 1 300	144	139	- 5	- 3,4
1 300 - 1 500	38	40	2	4,8
1 500 - 1 700	20	23	4	19,2
1 700 - 2 000	14	13	- 1	- 9,8
2 000 - 2 600	9	10	1	17,4
2 600 und mehr	5	5	0	0,0
Sonstige ¹⁾	32	32	0	0,2

1) Selbstständige in der Landwirtschaft, ohne Angabe und ohne Einkommen

Noch: 6. Einpersonenhaushalte 2007 nach ausgewählten Merkmalen

Merkmal	Insgesamt		Veränderung	
	Vorjahr	Berichtsjahr	zum Vorjahr	
	1 000		%	
Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Beruf				
Erwerbspersonen	217	222	6	2,6
Erwerbstätige	174	178	4	2,3
darunter				
Selbstständige	19	21	2	11,9
Beamte	9	7	- 1	- 13,4
Angestellte ¹⁾	86	80	- 5	- 6,3
Arbeiter ²⁾	60	69	9	14,1
Erwerbslose	43	45	2	3,8
Nichterwerbspersonen	216	207	- 8	- 3,8
Überwiegender Lebensunterhalt				
Erwerbstätigkeit	157	159	2	1,4
Arbeitslosengeld I, Leistungen nach Hartz IV	56	57	1	1,6
Rente, Pension	192	187	- 5	- 2,4
Unterhalt durch Angehörige	13	10	- 3	- 23,4
Sonstiges ³⁾	14	15	2	7,1
Art des allgemeinen Schulabschlusses				
Mit allgemeinem Schulabschluss	426	425	- 1	- 0,2
Haupt- (Volks-) schulabschluss	188	168	- 20	- 10,7
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss ⁴⁾	147	169	22	14,9
Fachhochschul-/ Hochschulreife (Abitur)	90	88	- 2	- 2,5
ohne Angabe zur Art des allgemeinen Schulabschlusses	/	/	/	/
Ohne allgemeinen Schulabschluss	6	5	- 2	- 27,1
Art des berufsbildenden Ausbildungs- bzw. Hochschulabschlusses				
Mit berufsbildendem Ausbildungs- bzw. Hochschulabschluss				
Hochschulabschluss	327	329	2	0,6
Anlern-/ Lehrausbildung ⁵⁾	243	245	3	1,1
Fachschulabschluss ⁶⁾	43	42	- 1	- 1,9
Fachhochschulabschluss ⁷⁾	17	15	- 2	- 13,4
Universitätsabschluss ⁸⁾ / Promotion	24	26	2	9,1
ohne Angabe zur Art des berufsbildenden Ausbildungs- bzw. Hochschulabschlusses	/	/	/	/
Ohne berufsbildenden Ausbildungs- bzw. Hochschulabschluss				
Hochschulabschluss	105	100	- 4	- 4,2

1) einschließlich Auszubildende in anerkannten kaufmännischen und technischen Ausbildungsberufen

2) einschließlich Auszubildende in anerkannten gewerblichen Ausbildungsberufen

3) eigenes Vermögen, Ersparnisse, Zinsen, Vermietung, Verpachtung, Altenteil, laufende Hilfe zum Lebensunterhalt, Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung u.a. Hilfen in besonderen Lebenslagen (z.B. Eingliederungshilfe, Hilfe zur Pflege), sonstige Unterstützung (z.B. BAföG, Vorruhestandsgeld, Stipendium, Pflegeversicherung, Asylbewerberleistungen), Eltern- und Erziehungsgeld

4) einschließlich Abschluss der allgemein bildenden Polytechnischen Oberschule der DDR

5) einschließlich berufliches Praktikum, Berufsvorbereitungsjahr, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung, berufsqualifizierender Abschluss an einer Berufsfach-/Kollegschule, Abschluss einer 1-jährigen Schule des Gesundheitswesens

6) einschließlich Meister-/Technikerausbildung oder gleichwertiger Fachschulabschluss, Abschluss einer 2- oder 3-jährigen Schule des Gesundheitswesens

7) einschließlich Abschluss einer Verwaltungsfachhochschule, auch Ingenieurschulabschluss

8) Wissenschaftliche Hochschule, auch Kunsthochschule

7. Mehrpersonenhaushalte 2007 nach ausgewählten Merkmalen

Merkmal	Insgesamt		Veränderung	
	Vorjahr	Berichtsjahr	zum Vorjahr	
	1 000		%	
Insgesamt	709	710	1	0,1
Haushalte mit				
2 Personen	400	411	11	2,7
3 Personen	188	183	- 5	- 2,6
4 und mehr Personen	121	116	- 6	- 4,1
Gemeindegrößenklassen von ... bis unter ... Einwohner				
unter 5 000	295	287	- 8	- 2,7
5 000 - 10 000	69	70	1	1,3
10 000 - 20 000	50	52	2	4,2
20 000 - 50 000	156	158	1	0,9
50 000 - 100 000	15	16	1	6,4
100 000 und mehr	124	127	3	2,4
Alter des Haupteinkommensbeziehers von ... bis unter ... Jahren				
unter 25	25	24	- 1	- 4,7
25 - 35	85	80	- 5	- 5,6
35 - 45	158	156	- 2	- 1,4
45 - 55	165	168	3	2,0
55 - 65	112	109	- 3	- 3,0
65 - 75	115	121	6	5,0
75 und mehr	49	52	3	6,1
15 - 65	545	537	- 8	- 1,5
Familienstand des Haupteinkommensbeziehers				
Ledig	110	113	3	2,8
Verheiratet	527	521	- 6	- 1,1
Verwitwet	23	24	1	4,4
Geschieden	49	52	3	5,2
Monatliches Haushaltsnettoeinkommen von ... bis unter ... EUR				
unter 500	/	/	/	/
500 - 900	29	27	- 3	- 9,0
900 - 1 300	85	77	- 8	- 9,2
1 300 - 1 500	69	62	- 7	- 10,5
1 500 - 1 700	73	70	- 3	- 4,4
1 700 - 2 000	95	92	- 2	- 2,2
2 000 - 2 600	132	139	7	5,6
2 600 und mehr	157	164	7	4,5
Sonstige ¹⁾	66	77	11	17,2

1) Selbstständige in der Landwirtschaft, ohne Angabe und ohne Einkommen

Noch: 7. Mehrpersonenhaushalte 2007 nach ausgewählten Merkmalen

Merkmal	Insgesamt		Veränderung	
	Vorjahr	Berichtsjahr	zum Vorjahr	
	1 000		%	
Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Beruf des Haupteinkommensbeziehers				
Erwerbspersonen	486	483	- 4	- 0,8
Erwerbstätige	442	444	2	0,5
darunter				
Selbstständige	45	48	3	6,1
Beamte	28	29	1	4,2
Angestellte ¹⁾	219	193	- 26	- 12,0
Arbeiter ²⁾	149	173	24	16,1
Erwerbslose	45	39	- 6	- 13,8
Nichterwerbspersonen	223	227	4	2,0
Überwiegender Lebensunterhalt des Haupteinkommensbeziehers				
Erwerbstätigkeit	422	425	3	0,7
Arbeitslosengeld I, Leistungen nach Hartz IV	67	56	- 11	- 16,0
Rente, Pension	203	212	9	4,4
Unterhalt durch Angehörige	/	/	/	/
Sonstiges ³⁾	14	13	1	- 7,1
Art des allgemeinen Schulabschlusses des Haupteinkommensbeziehers				
Mit allgemeinem Schulabschluss	704	706	2	0,3
Haupt- (Volks-) schulabschluss	198	167	- 31	- 15,5
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss ⁴⁾	351	380	29	8,1
Fachhochschul-/ Hochschulreife (Abitur)	153	158	5	3,3
ohne Angabe zur Art des allgemeinen Schulabschlusses	/	/	/	/
Ohne allgemeinen Schulabschluss	5	/	/	/
Art des berufsbildenden Ausbildungs- bzw. Hochschulabschlusses des Haupteinkommensbeziehers				
Mit berufsbildendem Ausbildungs- bzw. Hochschulabschluss				
Hochschulabschluss	646	657	11	1,7
Anlern-/ Lehrausbildung ⁵⁾	424	431	7	1,7
Fachschulabschluss ⁶⁾	111	109	- 3	- 2,3
Fachhochschulabschluss ⁷⁾	41	42	1	2,1
Universitätsabschluss ⁸⁾ / Promotion	67	74	6	9,5
ohne Angabe zur Art des berufsbildenden Ausbildungs- bzw. Hochschulabschlusses	/	/	/	/
Ohne berufsbildenden Ausbildungs- bzw. Hochschulabschluss				
Hochschulabschluss	63	53	- 11	- 17,0

1) einschließlich Auszubildende in anerkannten kaufmännischen und technischen Ausbildungsberufen

2) einschließlich Auszubildende in anerkannten gewerblichen Ausbildungsberufen

3) eigenes Vermögen, Ersparnisse, Zinsen, Vermietung, Verpachtung, Altenteil, laufende Hilfe zum Lebensunterhalt, Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung u.a. Hilfen in besonderen Lebenslagen (z.B. Eingliederungshilfe, Hilfe zur Pflege), sonstige Unterstützung (z.B. BAföG, Vorruhestandsgeld, Stipendium, Pflegeversicherung, Asylbewerberleistungen), Eltern- und Erziehungsgeld

4) einschließlich Abschluss der allgemein bildenden Polytechnischen Oberschule der DDR

5) einschließlich berufliches Praktikum, Berufsvorbereitungsjahr, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung, berufsqualifizierender Abschluss an einer Berufsfach-/Kollegenschule, Abschluss einer 1-jährigen Schule des Gesundheitswesens

6) einschließlich Meister-/Technikerausbildung oder gleichwertiger Fachschulabschluss, Abschluss einer 2- oder 3-jährigen Schule des Gesundheitswesens

7) einschließlich Abschluss einer Verwaltungsfachhochschule, auch Ingenieurschulabschluss

8) Wissenschaftliche Hochschule, auch Kunsthochschule

Noch: 7. Mehrpersonenhaushalte 2007 nach ausgewählten Merkmalen

Merkmal	Insgesamt		Veränderung	
	Vorjahr	Berichtsjahr	zum Vorjahr	
	1 000		%	
Haushalte ohne ledige Kinder	346	356	10	2,9
Haushalte mit ledigen Kindern	363	353	- 10	- 2,7
1 Kind	231	227	- 4	- 1,8
2 Kinder	108	105	- 3	- 3,1
3 und mehr Kinder	24	21	- 1	- 12,5
Anzahl der Einkommensbezieher im Haushalt				
0 Einkommensbezieher	41	51	10	24,2
1 Einkommensbezieher	71	66	- 4	- 6,2
2 Einkommensbezieher	472	479	7	1,6
3 und mehr Einkommensbezieher	125	113	- 13	- 10,0
nur Einkommensbezieher im Haushalt	425	422	- 3	- 0,7
Anzahl der Erwerbstätigen im Haushalt				
0 Erwerbstätige	221	219	- 3	- 1,2
1 Erwerbstätiger	181	170	- 11	- 5,9
2 Erwerbstätige	239	249	10	4,2
3 und mehr Erwerbstätige	68	72	4	5,5
nur Erwerbstätige im Haushalt	141	159	18	12,8
Anzahl der Erwerbslosen im Haushalt				
0 Erwerbslose	582	602	20	3,4
1 Erwerbsloser	107	91	- 16	- 14,6
2 und mehr Erwerbslose	21	17	- 4	- 19,0
nur Erwerbslose im Haushalt	8	7	- 1	- 10,7
Anzahl der Personen im Alter von 65 Jahren und älter im Haushalt				
0 Personen	518	510	- 8	- 1,6
1 Person	64	63	- 1	- 1,2
2 und mehr Personen	127	137	9	7,4
nur Personen im Alter von 65 Jahren und älter im Haushalt	116	126	10	9,0
Anzahl der Personen im Alter von 75 Jahren und älter im Haushalt				
0 Personen	647	644	- 3	- 0,4
1 Person	34	36	2	5,8
2 und mehr Personen	29	30	1	4,8
nur Personen im Alter von 75 Jahren und älter im Haushalt	27	28	1	2,9

8. Haushaltsmitglieder 2007 nach ausgewählten Merkmalen

Merkmal	Insgesamt		Veränderung	
	Vorjahr	Berichtsjahr	zum Vorjahr	
	1 000		%	
Insgesamt	2 314	2 294	- 20	- 0,8
Einpersonenhaushalte	432	430	- 3	- 0,6
Mehrpersonenhaushalte mit	1 881	1 864	- 17	- 0,9
2 Personen	800	822	21	2,7
3 Personen	563	549	- 15	- 2,6
4 und mehr Personen	517	494	- 23	- 4,4
Gemeindegrößenklassen von ... bis unter ... Einwohner				
unter 5 000	938	908	- 30	- 3,2
5 000 - 10 000	219	221	2	1,0
10 000 - 20 000	158	160	2	1,4
20 000 - 50 000	514	514	0	0,0
50 000 - 100 000	58	58	1	1,2
100 000 und mehr	427	433	6	1,4
Alter von ... bis unter ... Jahren				
unter 25	555	527	- 28	- 5,1
25 - 35	259	256	- 3	- 1,3
35 - 45	361	354	- 7	- 1,9
45 - 55	375	381	7	1,8
55 - 65	280	278	- 3	- 1,0
65 - 75	302	312	10	3,3
75 und mehr	181	186	5	2,8
15 - 65	1 602	1 568	- 34	- 2,1
Familienstand				
Ledig	881	868	- 12	- 1,4
Verheiratet	1 097	1 083	- 14	- 1,3
Verwitwet	185	183	- 2	- 1,0
Geschieden	152	160	8	5,4
Monatliches Nettoeinkommen von ... bis unter ... EUR				
unter 500	314	292	- 22	- 7,1
500 - 900	543	519	- 24	- 4,5
900 - 1 300	577	558	- 19	- 3,3
1 300 - 1 500	142	151	9	6,2
1 500 - 1 700	84	95	11	12,8
1 700 - 2 000	67	69	2	3,4
2 000 - 2 600	58	64	6	9,8
2 600 und mehr	34	38	4	11,8
Sonstige ¹⁾	494	508	14	2,8

1) Selbstständige in der Landwirtschaft, ohne Angabe und ohne Einkommen

Noch: 8. Haushaltsmitglieder 2007 nach ausgewählten Merkmalen

Merkmal	Insgesamt		Veränderung	
	Vorjahr	Berichtsjahr	zum Vorjahr	
	1 000		%	
Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Beruf				
Erwerbspersonen	1 242	1 244	2	0,2
Erwerbstätige	1 049	1 074	25	2,4
darunter				
Selbstständige	106	110	4	4,0
Beamte	48	49	2	3,2
Angestellte ¹⁾	536	500	- 37	- 6,8
Arbeiter ²⁾	353	408	54	15,3
Erwerbslose	193	170	- 23	- 11,8
Nichterwerbspersonen	1 072	1 050	- 22	- 2,0
Überwiegender Lebensunterhalt				
Erwerbstätigkeit	982	1 009	27	2,8
Arbeitslosengeld I, Leistungen nach Hartz IV	220	186	- 33	- 15,1
Rente, Pension	619	626	7	1,1
Unterhalt durch Angehörige	427	401	- 26	- 6,0
Sonstiges ³⁾	66	71	5	7,6
Art des allgemeinen Schulabschlusses				
Mit allgemeinem Schulabschluss	1 980	1 982	1	0,1
Haupt- (Volks-) schulabschluss	630	545	- 86	- 13,6
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss ⁴⁾	943	1 027	84	8,9
Fachhochschul-/ Hochschulreife (Abitur)	402	406	5	1,2
ohne Angabe zur Art des allgemeinen Schulabschlusses	6	/	/	/
Ohne allgemeinen Schulabschluss	333	312	- 21	- 6,3
Art des berufsbildenden Ausbildungs- bzw. Hochschulabschlusses				
Mit berufsbildendem Ausbildungs- bzw. Hochschulabschluss				
Hochschulabschluss	1 625	1 651	26	1,6
Anlern-/ Lehrausbildung ⁵⁾	1 163	1 180	17	1,5
Fachschulabschluss ⁶⁾	239	244	5	1,9
Fachhochschulabschluss ⁷⁾	86	82	- 4	- 5,0
Universitätsabschluss ⁸⁾ / Promotion	130	140	10	7,4
ohne Angabe zur Art des berufsbildenden Ausbildungs- bzw. Hochschulabschlusses	6	5	- 1	- 12,4
Ohne berufsbildenden Ausbildungs- bzw. Hochschulabschluss	689	643	- 46	- 6,6

1) einschließlich Auszubildende in anerkannten kaufmännischen und technischen Ausbildungsberufen

2) einschließlich Auszubildende in anerkannten gewerblichen Ausbildungsberufen

3) eigenes Vermögen, Ersparnisse, Zinsen, Vermietung, Verpachtung, Altenteil, laufende Hilfe zum Lebensunterhalt, Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung u.a. Hilfen in besonderen Lebenslagen (z.B. Eingliederungshilfe, Hilfe zur Pflege), sonstige Unterstützung (z.B. BAföG, Vorruhestandsgeld, Stipendium, Pflegeversicherung, Asylbewerberleistungen), Eltern- und Erziehungsgeld

4) einschließlich Abschluss der allgemein bildenden Polytechnischen Oberschule der DDR

5) einschließlich berufliches Praktikum, Berufsvorbereitungsjahr, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung, berufsqualifizierender Abschluss an einer Berufsfach-/Kollegschule, Abschluss einer 1-jährigen Schule des Gesundheitswesens

6) einschließlich Meister-/Technikerausbildung oder gleichwertiger Fachschulabschluss, Abschluss einer 2- oder 3-jährigen Schule des Gesundheitswesens

7) einschließlich Abschluss einer Verwaltungsfachhochschule, auch Ingenieurschulabschluss

8) Wissenschaftliche Hochschule, auch Kunsthochschule

Noch: 8. Haushaltsmitglieder 2007 nach ausgewählten Merkmalen

Merkmal	Insgesamt		Veränderung	
	Vorjahr	Berichtsjahr	zum Vorjahr	
	1 000		%	
Haushalte ohne ledige Kinder	1 137	1 154	17	1,5
Haushalte mit ledigen Kindern	1 177	1 140	- 37	- 3,1
1 Kind	635	624	- 11	- 1,8
2 Kinder	419	405	- 14	- 3,3
3 und mehr Kinder	123	111	- 11	- 9,8
Anzahl der Einkommensbezieher im Haushalt				
0 Einkommensbezieher	142	169	27	19,0
1 Einkommensbezieher	576	562	- 15	- 2,5
2 Einkommensbezieher	1 151	1 163	12	1,1
3 und mehr Einkommensbezieher	444	400	- 44	- 9,9
nur Einkommensbezieher im Haushalt	1 371	1 347	- 24	- 1,7
Anzahl der Erwerbstätigen im Haushalt				
0 Erwerbstätige	740	724	- 16	- 2,2
1 Erwerbstätiger	648	614	- 34	- 5,2
2 Erwerbstätige	675	697	21	3,1
3 und mehr Erwerbstätige	250	259	9	3,7
nur Erwerbstätige im Haushalt	508	554	47	9,2
Anzahl der Erwerbslosen im Haushalt				
0 Erwerbslose	1 905	1 945	40	2,1
1 Erwerbsloser	343	299	- 45	- 13,0
2 und mehr Erwerbslose	65	50	- 15	- 23,1
nur Erwerbslose im Haushalt	60	60	0	- 0,7
Anzahl der Personen im Alter von 65 Jahren und älter im Haushalt				
0 Personen	1 729	1 698	- 30	- 1,8
1 Person	315	308	- 7	- 2,2
2 und mehr Personen	270	288	18	6,6
nur Personen im Alter von 65 Jahren und älter im Haushalt	395	412	17	4,4
Anzahl der Personen im Alter von 75 Jahren und älter im Haushalt				
0 Personen	2 081	2 056	- 25	- 1,2
1 Person	173	175	2	1,2
2 und mehr Personen	59	63	4	6,2
nur Personen im Alter von 75 Jahren und älter im Haushalt	145	146	1	1,0

